

Kärntner „Arbeitsplatz“-TRIGOS geht erneut an Sto

Note „Ausgezeichnet“ für nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensstrategie

Konsequent und ganzheitlich setzt sich Sto seit Jahrzehnten für verantwortliches unternehmerisches Handeln („CSR“ – Corporate Social Responsibility) ein. Das einfühlsame Personalmanagement und der starke Fokus auf Ökologie haben die TRIGOS-Jury überzeugt. Sto erhielt die CSR-Trophäe in der Kategorie „Großunternehmen“.

Der TRIGOS-Preis holte bereits zum 7. Mal jene Unternehmen vor den Vorhang, die bei Nachhaltigkeit und sozialem Engagement besonders verantwortungsvoll agieren. Die zehnköpfige Jury, entsandt von Unternehmen, karitativen Einrichtungen und Trägern der Zivilgesellschaft, zeichnete Sto bei der TRIGOS-Gala in der Kategorie „Großunternehmen“ aus.

Verantwortung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Flexible Arbeitszeiten, transparente Kommunikation, interne Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie einfühlsames Management von saisonalen Ausfällen oder Karenz machen Sto zu einem attraktiven Arbeitgeber. Die erfreuliche Bilanz: halb so viele Krankenstandstage wie der Österreichschnitt, kaum Kündigungen, ein für die Branche großer Frauenanteil und ein hoher Altersschnitt in der Belegschaft, da Lebensjahre als Erfahrungsjahre geschätzt werden. „Respekt und Menschlichkeit stehen bei uns an oberster Stelle“, sagt Sto-Geschäftsführer Walter

Sto Ges.m.b.H.

Richtstraße 47
A-9500 Villach
T +0043 4242 33 133-0
F +0043 4242 34 347
www.sto.at
info.at@sto.com

Presseinformation Press Release

Wiedenbauer, „und zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen unseren guten Ruf in die Welt hinaus.“

Unternehmensstrategie „Gesund im Job“

Zum erfolgreichen Personalmanagement bei Sto gehört auch eine umfassende „Gesundheitspolitik“. Interne „Vitalbeauftragte“ helfen ihren Kolleginnen und Kollegen bei der Gesundheitsvorsorge, von Gymnastik über Fair-Trade-Tee bis zum täglichen Apfel. Ergonomische, hochwertige Büromöbel und die hauseigenen „Wohlfühlprodukte“ an Decken und Wänden tragen zu einem gesunden Arbeitsumfeld bei.

Sozial und ökologisch handeln

Im „gelben Leitfaden“ der Sto-Unternehmensstrategie sind gesellschaftliche Verantwortung und Ökologie verankert. Das soziale Engagement von Sto reicht von der Armutsbekämpfung in der unmittelbaren heimischen Umgebung bis zu internationalen Projekten am Himalaja, in Mexiko und Kenia. Alle 8 Sto-Standorte sind Klimabündnisbetriebe, über 100 Produkte und Systeme sind mit Umweltzertifikaten ausgezeichnet. Kurze Transportwege senken den CO₂-Ausstoß.

Alle TRIGOS-Betriebe nehmen automatisch am bundesweiten Wettbewerb des TRIGOS Österreich teil. Am 4. Juni werden in Wien die Bundesgewinner unter www.trigos.at bekannt gegeben.

Nähere Infos und Rückfragen:

Sabine Stroitz (Kommunikation Österreich)

s.stroitz@sto.com / 0043 4242 / 33 1 33 - 9161

Bildbeschreibung:

TRIGOS-Kärnten Gewinner tragen Verantwortung:

V.l.n.r.: Helmut Petschar von der Kärntnermilch reg.Gen.m.b.H., Walter Wiedenbauer von der Sto GmbH, Gerad Wohlfahrter von der Ute Habenicht GmbH, Gastgeberin Herta Stockbauer von der BKS Bank, Theresia Oratsch von der Ute Habenicht GmbH, Claudia Daniel vom Stickcenter Fian. (Foto: BKS)

TRIGOS Kärnten – Ganzheitliches CSR - Großunternehmen:

Siegerunternehmen Sto GmbH und die nominierten Unternehmen: Mondi Frantschach sowie dem Krankenhaus Spittal an der Drau mit den Laudatoren Christoph Kulterer von der Industriellenvereinigung Kärnten und Hubert Stotter von der Diakonie Kärnten. (Foto: BKS)